

Wohlenschwil: Eine Elterngruppe will einen öffentlichen Kinderspielplatz beim «Sandloch» für das Dorf realisieren

Ein «Traumschiff» für die Gemeinde

Eine Interessengruppe von Wohlenschwiler Familien will einen öffentlichen Kinderspielplatz bauen. Der Gemeinderat hat ihr dafür einen Platz im Gebiet «Sandloch» in Büblikon zugewiesen. Der bfu-konforme Spielplatz soll mit Fronarbeit für 69 000 Fr. gebaut und durch Sponsoring und Spenden finanziert werden.

Die Initiative für das Projekt kommt von den Familien Esteban und Eveline Martin Gonzalez sowie Marcel und Liliane Mangold. Sie vermissten in der Gemeinde einen öffentlichen Spielplatz. «Es gibt für Eltern mit Kleinkindern keinen Ort, um sich spontan zu treffen, oder wo man ungezwungen zusammensitzen kann», sagt Eveline Martin Gonzalez. Der Mutter von sechs Kindern fehlte ein Treffpunkt, wo man zum Beispiel nach der Krabbelgruppe oder dem Muki-Turnen noch hätte hingehen können. Im Gespräch mit anderen Müttern erfuhr sie, dass es auch anderen ähnlich geht. Erste Abklärungen bei der Gemeinde ergaben jedoch ein altbekanntes Übel: Wohlenschwil ist finanziell derzeit nicht auf Rosen gebettet und man hat kein Geld für den Bau eines Spielplatzes. Der Gemeinderat zeigte sich jedoch begeistert von der Idee und versprach Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück.

Viele Spielplätze getestet

Die Familien Martin Gonzalez und Mangold entwickelten sich in der Folge zu regelrechten Spielplatzexperten. Man recherchierte zum Thema und kontaktierte Firmen, die Spielplätze erstellen. Auch besuchte man viele öffentliche Spielplätze von Basel bis Luzern und in der Umgebung. Die



Esteban Martin Gonzalez und die Kinder (von links) Dominik, Chénas und Fabienne freuen sich auf den Spielplatz. Foto: bn

eigenen Kinder wirkten dabei als Testpersonen, zeigten den Eltern, was ihnen Spass bereitet, aber auch, wo allfällige Gefahrenquellen liegen könnten. Gute wie schlechte Beispiele wurden fotografisch festgehalten. Eveline Martin Gonzalez zeichnete aufgrund der erworbenen Erkenntnisse einen Spielplatz, dem sie den Namen «Traumschiff» gegeben hat. Als einstige Absolventin der Kunstgewerbeschule Zürich mit Fachrichtung Mode beherrscht sie das Freihand-

zeichnen und sprüht nur so vor guten Ideen. Rein aufgrund des «gesunden Mutterverständes», ohne Kenntnisse der bfu-Richtlinien, entwickelte sie einen den Sicherheits-Normen entsprechenden Spielplatz. Ein Spielplatzbauer zeigte sich vom Resultat derart angetan, dass er der «Spielplatzgruppe» bei der Lieferung des wetterbeständigen Robinien-Holzes preislich entgegen kommt. Der Plan und das Projekt überzeugten auch den Gemeinderat. Er stellt einen Teil

der Parzelle 120 im Gebiet «Sandloch» beim Schützenhaus in Büblikon – hier finden jeweils die 1.-August-Feiern statt – zur Verfügung. Mittlerweile ist das Projekt bewilligt, nachdem im Rahmen der öffentlichen Auflagefrist keine Einsprache einging. Die Eltern suchten auch das Gespräch mit den Anwohnern, denen man das Vorhaben erläuterte. Der Abstand zu den nächstgelegenen Wohnhäusern beträgt rund 50 m.

Für alle Altersgruppen etwas

Der Spielplatz besteht aus einem zentralen Spielturm in Form eines Schiffes sowie einem auf demselben Grundstück eingerichteten Grillplatz («abschliessbar») mit Sitzbänken. Spiel-Elemente sind etwa eine Baumstammtreppe, ein Kletternetz, eine Wendelstrickleiter sowie eine Kletterwand. Der Spielplatz soll alle Altersgruppen ansprechen und wird mit einem Maschendrahtzaun eingezäunt, sodass auch Kleinkinder frei spielen können. Vom Gemeinderat bewilligt sind auch die Benutzungsordnung und der künftige Unterhaltsplan. Diese Woche nun werden Flugblätter mit Informationen zum Spielplatz in die rund 600 Wohlenschwiler Haushaltungen gestreut. Um die verbleibenden rund 69 000 Fr. reine Materialkosten zu finanzieren, wird um Spenden auf ein treuhänderisch verwaltetes Konto gebeten. Gewerbetreibende wie Private können aber auch durch Eigenleistungen helfen. Ein Beispiel wäre die Mithilfe bei der Terraingestaltung. Der Spielplatz «Traumschiff» wird Benjamin Bigler gewidmet, dem während der Planungszeit des Spielplatzes verstorbenen Sohn von Eveline Martin Gonzalez.

Weitere Informationen zum Projekt finden sich auch im Internet auf www.spielplatz-wohlenschwil.ch

Stefan Haller

Aktuell

Fischbach-Göslikon

Elf Wohneinheiten an der Schweißstrasse, sogar 21 an der alten Landstrasse: Nachdem die Bautätigkeit im Dorf in den letzten Jahren etwas nachgelassen hat, zieht sie nun wieder an.

Seite 3

Sport

Nicht nur in Peking wird derzeit Beachvolleyball gespielt. Auch Künten erlebte den Trendsport am Wochenende hautnah, als die kantonale Beachvolleytour hier Station machte. Bei den Frauen U18 waren auch zwei einheimische Duos am Start.

Seite 5

Stetten

Der Entscheid von Marlies Bonin, die Infrastruktur des Bluegrass Family Festival trotz am Freitag strömenden Regens draussen aufzubauen war goldrichtig. Der Mut wurde belohnt und so konnte die einmalige Atmosphäre des einzigen Schweizer Bluegrass-Openairs wieder bei der Waldhütte von Stetten ausgetragen werden.

Die Letzte

Fislisbach

Deckbelag auf der Birmenstorferstrasse

Der Kanton plant den Deckbelag auf der Birmenstorferstrasse in den nächsten Tagen in Stand zu setzen. Der Einbau erfolgt ab 25. August durch die Firma Gebr. Meier AG, Birrhard. Während zwei Tagen wird der Strassenabschnitt vollständig gesperrt. Die Umleitung über Dättwil wird signalisiert. Der Belagseinbau ist am 27./28. August vorgesehen, der Termin kann sich jedoch bei schlechtem Wetter verschieben. Die Vorarbeiten an den Trottoirs sind bereits in Angriff genommen worden.

Sperrung alte Birmenstorferstrasse

Aufgrund der Erstellung des neuen Wohn- und Gewerbehauses «Alpenrösli», ist die Strassenführung der alten Birmenstorferstrasse umgelegt worden. Der Einbau des Deckbelages erfolgt am Donnerstag, 21. August. Ab dem späteren Vormittag bis im Verlauf des Morgens vom 22. August wird der Abschnitt für den Belagseinbau vollständig gesperrt. (gk)

Inserat

Die zuverlässige Verbindung...

elektro-zollinger ag

5507 Mellingen 056 491 13 00
www.elektro-zollinger-ag.ch

Installationen vom Fachmann

Birrhard

Nitratwerte steigen

Die Untersuchungen des Trinkwassers der beiden Quellen Rüsshalde zeigen eine kontinuierliche Erhöhung der Nitratwerte an. Der Toleranzwert beträgt 40 mg/l, das Qualitätsziel liegt bei max. 25 mg/l. Die Nitratgehalte der beiden Quellen liegen über dem Toleranzwert. Die Quelle 1 wies im August einen Wert von 48 mg/l, Quelle 2 einen Wert von 42 mg/l aus. Die Rewa hat das Nitratprojekt verlängert. (gk)

Inserat

RAIFFEISEN

www.raiffeisen.ch/aare-reuss

Ferien geniessen – mit dem richtigen Reisegeld im Gepäck.



Wir machen den Weg frei



Wohlenschwil: Erfolg für «Openair-Kino»

Zum 5. Mal ist am Wochenende das Openair-Cinema von Jungwacht & Blauring Wohlenschwil-Mägenwil über die Bühne gegangen. Wegen des am Freitag starken Regens konnte die 6 x 3,5 m grosse Leinwand leider nicht draussen aufgebaut werden. So wurden die beiden Filme in der Halle blau gezeigt. Die Unterhaltungskomödie «Daddy ohne Plan» sorgte am Freitag mit über 150 Zuschauern für volle Ränge. Etwas weniger Besucher hatte es Samstag, als der Actionthriller «Shooter» auf dem Programm stand. Die Verpflegungsstände in den Zelten liessen draussen Sommernachtsfest-Stimmung aufkommen. Auf unserem Bild freut sich das OK mit (v. l.) Markus Näf, Reto Friedli, Bianca Näf und Daniel Setz über den Erfolg des Anlasses, der auch von 15 lokalen Gewerbe-Sponsoren unterstützt wurde. (sha)